

Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
12.06.2015	A0071/15

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

25.06.2015

Kurztitel

Veränderte Linienführung der ÖPNV-Anbindung im Zuge der
Umsetzung der zweiten Nord Süd-Verbindung

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Mitglieder des Aufsichtsrates der MVB GmbH und der Vertreter der Eigentümerin werden gebeten zu prüfen, inwieweit bei minimaler Veränderung der Taktzeit und geringem Kostenaufwand eine Erweiterung der Linienführung der Buslinie 71 im Stadtteil Neu-Olvenstedt und eine dauerhafte Anbindung des Floraparks durch die Buslinie 52 aus Richtung Nordwest erfolgen kann.

Begründung:

a.) zur veränderten Linienführung der Buslinie 71

Die Führung einer Buslinie aus dem Zentrum von Neu-Olvenstedt über das Bürgerbüro, das Jugendzentrum und die westlichen Eigenheimgebiete zum Klinikum mit vielen Umsteigemöglichkeiten wurde während der Bauarbeiten in Olvenstedt vor ca. zwei Jahren von vielen Bürgern begrüßt und angenommen. Durch die derzeitige Neuerschließung von Eigenheimen auf den Brachflächen nördlich des Rennebogens wird in diesem Bereich des Stadtteils die Nachfrage nach einer Anbindung an den ÖPNV weiter steigen. Eine Buslinienanbindung würde zudem diese Flächen attraktiver machen. Voraussetzung hierfür sind neue Haltestellen im Rennebogen und im Weizengrund. Eine ähnliche Nachfrageentwicklung wurde 2003 im Neubaugebiet Sonnenanger berücksichtigt und nach Schaffung eines ÖPNV-Angebotes wurde dieses auch angenommen.

b.) zur veränderten Linienführung der Buslinie 52

Im Zuge der Ersatzverkehrslinienführung im Zusammenhang mit dem Tunnelbau am Damaschkeplatz wird die Linienführung der Buslinie 52 zur Kastanienstr. über Florapark erweitert. Da der Florapark gerade für die BürgerInnen im Stadtteil Nordwest als Nahversorgungszentrum dient, ist zu prüfen, ob diese Buslinienführung nicht dauerhaft eingerichtet werden kann.

Christian Hausmann
Stadtrat

Denny Hitzeroth
Stadtrat